

Höhere Handelsschule

Die Höhere Handelsschule („Zweijährige Höhere Berufsfachschule“) vermittelt den schulischen Teil der Fachhochschulreife. Den Schülerinnen und Schülern werden eine vertiefte Allgemeinbildung und fundiertes Wissen in den kaufmännischen Fächern vermittelt.

Schülerinnen und Schüler mit dem Abschluss der Höheren Handelsschule haben erfahrungsgemäß gute Aussichten auf einen Ausbildungsplatz im kaufmännischen Bereich. Aufgrund der in der Höheren Handelsschule vermittelten Kenntnisse kann die Ausbildungszeit verkürzt werden. Der Abschluss der Höheren Handelsschule ermöglicht auch eine Anstellung bei der Polizei oder in der öffentlichen Verwaltung.

Welche Aufnahmevoraussetzungen benötigen Sie?

Bewerberinnen und Bewerber müssen die Fachoberschulreife (FOR) / den Mittleren Schulabschluss (MSA) nachweisen. Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums (G8) können sich bereits nach der Klasse 9 anmelden.

Welche Prüfung müssen Sie machen?

Am Ende des Bildungsganges steht die Fachhochschulreifeprüfung in den Fächern Mathematik, Deutsch, Englisch sowie Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen.

Welchen Abschluss erreichen Sie?

Mit dem Bestehen der Prüfung wird den Schülerinnen und Schülern der schulische Teil der Fachhochschulreife zuerkannt. Für die Aufnahme eines Studiums an einer Fachhochschule muss zusätzlich eine abgeschlossene Berufsausbildung oder ein einschlägiges halbjähriges Praktikum nachgewiesen werden. Absolventinnen und Absolventen der Höheren Handelsschule können dann alle Fachrichtungen an Fachhochschulen in der Bundesrepublik studieren.

Entscheidung bei der Anmeldung

Sie müssen sich verbindlich zwischen zwei möglichen Schwerpunkten entscheiden:

1. Schwerpunkt Sprachen („bs“)

Als zweite Fremdsprache wird an der Kaufmannsschule II Spanisch angeboten und ist unbedingt notwendig, wenn man nach der 12. Klasse in die gymnasiale Oberstufe wechseln möchte.

Profilklasse International Business

Bei der Anmeldung zum Schwerpunkt Sprachen können Sie sich zudem verbindlich für eine Profilklass entscheiden. Sie erhalten dann zwei zusätzliche Unterrichtsstunden. Im kommenden Schuljahr wählen Sie zwischen International Cooperation (Online-Projekt mit europäischen Partnerschulen auf Englisch) oder Wirtschaftstürkisch.

2. Schwerpunkt Informationswirtschaft („bi“)

Im Fach Informationswirtschaft findet praxisorientierter Unterricht in PC-Räumen statt. Dort werden u. a. die kaufmännischen Tätigkeiten eines Großhandelsbetriebs ausgeführt. In diesem Zweig der Höheren Handelsschule findet zusätzlicher Unterricht im Fach Informationswirtschaft statt.



Welche Fächer haben Sie?

Berufsbezogener Lernbereich

- Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen
- Volkswirtschaftslehre
- Informationswirtschaft
- Mathematik
- Physik
- Englisch
- Spanisch (als Wahlfach)

Berufsübergreifender Lernbereich

- Deutsch / Kommunikation
- Religionslehre
- Sport / Gesundheitsförderung
- Politik / Gesellschaftslehre

Differenzierungsbereich

- Stütz- und Förderkurse
(je nach schulorganisatorischen Möglichkeiten)
 - Englisch
 - Mathematik/Betriebswirtschaftliche Modelle
 - Deutsch

Zusatzqualifikation

- Staatl. anerkannter EDV-Führerschein
- Europass Mobilität

Zusätzlich:

- zweiwöchiges betriebliches Praktikum
- Profilklassse: Auslandspraktikum

Diverse andere Aktivitäten und Projekte, z. B.

- Betriebsbesichtigungen
- Berufsberatung
- eTwinning
- Erasmus+ Schulpartnerschaften
- Europatag
- Sporttag
- Klassenfahrten
- Schulband

und vieles mehr ...



Erforderliche Unterlagen zur Anmeldung

- Ausdruck des ausgefüllten SchülerOnline-Formulars, siehe Homepage der K II
- *Unbeglaubigte* Fotokopie des aktuellen Halbjahreszeugnisses
(beglaubigte Kopie des Abschlusszeugnisses muss direkt nach Erhalt nachgereicht werden)
- Lebenslauf (nur von Schülerinnen und Schülern, die nicht unmittelbar aus der Klasse 10 wechseln)

Die Unterlagen müssen bis zum 28. Februar 2021 im Schulbüro vorliegen.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage.

